



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

### Änderung Gebäude-Energie-Gesetz

Aktuell seit 31.03.2026 15:55:27

#### Angegeben von:

Greenpeace e.V. (R001281) am 18.12.2025

#### Beschreibung:

Greenpeace fordert für das GEG (Gebäudeenergiegesetz) eine klare Verschärfung hin zu einem vollständigen Ausstieg aus Öl- und Gasheizungen bis 2035, inklusive eines klaren Verbots für Neuinstallationen schon bald und eines Stufenplans für Bestandsgebäude, da die aktuelle Regierungspolitik mit 65 % erneuerbaren Energien nicht ambitioniert genug sei, um die Klimaziele zu erreichen. Wir kritisieren zudem, dass Wasserstoff nicht zum Heizen genutzt werden sollte und drängen auf eine schnellere Sanierungsquote durch gezielte Förderung und bessere Umsetzung der europäischen Vorgaben.

#### Betroffene Interessenbereiche (2)

---

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

Sonstiges im Bereich "Umwelt" [\[alle RV hierzu\]](#)

#### Betroffene Bundesgesetze (1)

---

GEG [\[alle RV hierzu\]](#)

#### Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (2)

---

1. SG2603310139 (PDF - 15 Seiten)

#### Adressatenkreis:

Versendet am 16.03.2026 an:

**Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. **SG2603310141** (PDF - 1 Seite)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 16.03.2026 an:

**Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]